

# Reaktionen auf die Verleihung des Hume-Preises an Gerhard Stremlinger:

## Pressemeldungen:

Mittwoch, 22.03.2006, 09:26:08

Das philosophische Portal

Startseite | Kontakt | Nachrichtenbrief | Print-Abo | Print-Heft | Online-Werbung | Impressum

**Religion**

**Lehmann: Dialog muss Wahrheitsfrage stellen**

Der Mainzer Kardinal Karl Lehmann hat einen interreligiösen Dialog über rein politische und soziale Themen abgelehnt. Ein Dialog, der die religiöse Frage ausklammere, sei schädlich. Das Christentum müsse die Frage nach dem Heil der Religion, ihrer Wahrheit und ihrem Sendungsanspruch stellen. Voraussetzung für einen Dialog der Religionen sei, dass man sich unbeschadet aller Unterschiede «als Ebenbürtiger unter Ebenbürtigen akzeptiert». Weiteres Kriterium sei die Achtung der Religionsfreiheit. Der Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Bischof Wolfgang Huber, beklagte, dass ein wirkliches interreligiöses Gespräch in Deutschland noch nicht stattfinde. [\[Mehr\]](#)

**Call for papers**

**Essays gewünscht**

Die Schopenhauer-Gesellschaft vergibt ein Preisgeld von 1.500 Euro für den besten Essay zum Thema: **"Hat Schopenhauer von seinen Kritikern gelernt?"** Der Essay soll maximal 25 Seiten umfassen und ist anonymisiert bis zum **30. Mai 2006** bei der Geschäftsstelle der Schopenhauer-Gesellschaft einzureichen. [\[Mehr\]](#) [\[Calls for papers\]](#)

**Personalie**

**Hume-Preis an Stremlinger**

Die Münchner "Kellmann-Stiftung für Humanismus und Aufklärung" hat ihren mit 4.000,- Euro dotierten "David-Hume-Preis" an den österreichischen Publizisten und Professor Gerhard Stremlinger vergeben. Die Stiftung verfolgt das Ziel, eine rationale, säkulare, humane und liberale Ethik zu pflegen und zu verbreiten. [\[Mehr\]](#)

Adresse <http://www.bildpost.at/bp/culture/11107/index.dd>

EXKLUSIV IM AD-LOCATOR.NET: ExtremeAd! Neu!

**BILDPOST** **Tripple** Die Vorreiter

► Home

► Politik

► Wirtschaft

► Lokales

► Sport

► Kultur

► Szene

► Jugend

► Kolumnen

► Sonderthemen

► Veranstaltungen

► STEIERMARK WOCHE Gewinnspiel

**Bildpost Extra** @+

► Bildpost Gewinnspiel

► Bildergalerien

► Kleinanzeigen

► Gästebuch/Feedback

► Altarchiv (vor 11/05)

**David-Hume-Preis geht an Gerhard Stremlinger**

**Die Kellmann-Stiftung für Humanismus und Aufklärung hat den mit 4.000 Euro dotierten David-Hume-Preis 2006 an Gerhard Stremlinger aus Bad Radkersburg vergeben.**

Das Werk des österreichischen Philosophen deckt ein außerordentlich breites Spektrum von Themen und Aufgabenstellungen ab: Erkenntniskritik, Ethik, Geschichte insbesondere der schottischen Aufklärung sowie Religionskritik und das Verhältnis von Moral und Ökonomie. Dabei gilt sein Engagement dem rein am Diesseits orientierten und sich als Teil der umfassenden Natur verstehenden aufgeklärten Menschen, frei von jeder Metaphysik. Stremlingers Werk und Wirken, das ein durchaus großes Echo in den überregionalen Medien wie auch in den Fachpublikationen fand, wird so den Zielen der Stiftung, für Humanismus und Aufklärung einzutreten, auf vorbildliche Weise gerecht. Gerhard Stremlinger wurde 1952 in Graz geboren. 1978 promovierte er in Graz zum Doktor der Philosophie sub auspiciis praesidentis rei publicae. 1978/79 studierte Stremlinger in Edinburgh und bei John L. Mackie in Oxford fort. 1981 unterrichtete er als Visiting Professor am Philosophischen Institut der University of Minnesota in Minneapolis, U.S.A. 1984 habilitierte er sich für das Fach Philosophie mit einer Arbeit über David Hume. An der Universität Graz wurde er 1988 zum Assistenzprofessor und 1995 zum außerordentlichen Universitätsprofessor ernannt.

22. März 2006  
18:12

## Ausgezeichneter Philosoph

David-Hume-Preis geht an den österreichischen Wissenschaftler Gerhard Streminger

Graz - Der mit 4000 Euro dotierte David-Hume-Preis der deutschen Kellmann-Stiftung für Humanismus und Aufklärung geht in diesem Jahr an den österreichischen Wissenschaftler Gerhard Streminger. Die Arbeiten des steirischen Philosophen befassen sich mit Erkenntniskritik, Ethik, Geschichte der britischen - insbesondere der schottischen - Aufklärung sowie Religionskritik und das Verhältnis von Moral und Ökonomie.

Der 1952 geborene Streminger lehrte und forschte in Göttingen, Edinburgh, Oxford und Minneapolis, war bis 1997 Professor an der Universität Graz - aufgrund schwerer Erkrankung musste er seine Arbeit am Institut für Philosophie beenden. (DER STANDARD, Print-Ausgabe, 23. 3. 2006)

### Mehr zum Thema

Arbeit  
Weniger Aufwand mit  
MSDN  
[bezahlte Einschaltung](#)



## **Gerhard Streminger erhielt David-Hume-Preis 2006**



Foto: Privat

Die Kellmann-Stiftung für Humanismus und Aufklärung hat den mit 4.000 Euro dotierten David-Hume-Preis an Univ. Prof. Dr. Gerhard Streminger aus Bad Radkersburg übergeben. Das Werk des steirischen Philosophen deckt ein außerordentlich breites Spektrum von Themen und Aufgabenstellungen ab: Erkenntniskritik, Ethik, Geschichte insbesondere der schottischen Aufklärung sowie Religionskritik und das Verhältnis von Moral und Ökonomie. Dabei gilt sein Engagement dem rein am Diesseits orientierten und sich als Teil der umfassenden Natur verstehenden aufgeklärten Menschen.



## Schaufenster der Buchhandlung Moser in Graz, Am Eisernen Tor 1



*(Mein Dank für die Fotografie gilt Josef Buchegger)*

**Die Zeitschrift Information Philosophie Ausgabe Mai 2006  
berichtet auf Seite 140 unter der Rubrik Nachrichten aktuell:**

### **PREISE**

**Gerhard Streminger** erhielt den mit € 4000 dotierten David-Hume-Preis 2006 der Kellmann-Stiftung für Humanismus und Aufklärung. Stremingers Engagement gelte dem rein am Diesseits orientierten und sich als Teil der umfassenden Natur verstehenden aufgeklärten Menschen, abhold jeder Form von Metaphysik, heißt es in der Begründung der Wahl.

## Glückwünsche:

(15.03.2006)

Lieber Herr Professor Streminger,

herzlichen Glückwunsch zur Preisverleihung. Ein David Hume Preis durfte auch wirklich nicht an Ihnen vorübergehen!

Liebe Grüße zurück von Ihrem Georg Siebeck

Dr. h.c. Georg Siebeck, Verleger

(15.03.2006)

Sehr geehrter Herr Streminger,

es freut mich sehr, dass Sie mit dem David Hume-Preis der Kellmann-Stiftung geehrt wurden. Einen besseren Kandidaten hätte man für diesen Preis nicht finden können! Herzlichen Glückwunsch!! ...

Dr. Michael Schmidt-Salomon  
Giordano Bruno Stiftung  
[www.giordano-bruno-stiftung.de](http://www.giordano-bruno-stiftung.de)

(17.03.2006)

Lieber Gerhard!

Mit großer Freude erhielt ich ein Lebenszeichen von Dir – und noch dazu ein so erfreuliches. Meinen ganz herzlichen Glückwunsch zur Verleihung des David Hume Preises 2006. Wohl niemand im deutschen Sprachraum hat in den letzten Jahrzehnten so viel zur Ehrenrettung und Wiederentdeckung von Hume geleistet wie Du.

Prof. Dr. Karl Acham  
o. Univ.-Prof., Universität Graz

(22.03.2006)

Sehr geehrter Herr Professor Streminger,

zunächst darf ich Ihnen ganz herzlich zum David Hume-Preis gratulieren. Zweifellos haben Sie diesen Preis wie kein anderer verdient. ...

Mit freundlichen Grüßen und nochmaliger Gratulation  
VERLAG FERDINAND SCHÖNINGH GMBH & Co.KG  
Lektorat Literaturwissenschaft/Theologie

Dr. Hans J. Jacobs

(27.03.2006)

Lieber Herr Streminger,

nehmen Sie meinen herzlichen Glückwunsch zu dieser Auszeichnung entgegen!  
Ich habe die Nachricht soeben an die ((Humboldt)) Stiftung weitergeleitet ... Im letzten Semester habe ich übrigens wieder einmal eine Einführung in Humes Philosophie gegeben, und da war natürlich die Literatur von Streminger die hilfreichste ...

Ihr Gunter Scholtz (Univ.-Prof., Universität Bochum)

(12.04.2006)

Sehr geehrter Herr Professor Streminger,

haben Sie vielen Dank für Ihre Email vom 20.03.2006 mit der Sie uns mitteilen, dass Sie den David-Hume-Preis von der Kellmann-Stiftung für Ihre außergewöhnlichen wissenschaftlichen Leistungen erhielten.

Dazu möchte ich Ihnen im Namen aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Alexander von Humboldt-Stiftung ganz herzlich gratulieren. Für uns ist ein weiterer Beweis dafür, dass das Humboldt-Stipendium Früchte trägt.

Auch für die Zukunft wünsche ich Ihnen viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen, auch von Herrn Dr. Baszio,  
i. A.

Waltraut Buhren  
Alexander von Humboldt-Stiftung  
Jean-Paul-Str. 12  
53173 Bonn  
Email: BU@avh.de

(14.04.2006)

Lieber Herr Prof. Streminger,

zunächst ganz herzliche Glückwünsche zu Ihrem wunderbaren David-Hume-Preis, von dessen Verleihung an Sie ich eben erst erfahren habe – nebst dem Hinweis, dass Sie ganz in meiner Nähe leben: in Bad Radkersburg.

Ich selbst lebe seit Juni in Bad Gleichenberg, wo ich an der FH im Studiengang Gesundheitsmanagement im Tourismus Ethik, Freizeitsoziologie und Nachhaltige Tourismusentwicklung unterrichte. Manchmal gelingt es mir auch, ein wenig Hume unter die Studierenden zu mogeln.

Gestatten Sie mir die Bemerkung, wie viel ich Ihrer wunderbaren Art Philosophie zu vermitteln und zum lustvollen kritischen Denken anzuregen verdanke. Ihr Unterricht hat mich nicht unwesentlich geprägt und in mir den Willen zur Weiterführung der Philosophie wachsen lassen: Nun ja, und schließlich bin ich sogar Ethiker geworden ....

Mit allerherzlichsten Grüßen,  
Ihr Schüler Harald A. Friedl

Mag. iur. Mag. Dr. phil. Harald A. Friedl  
Hochschullehrer an der FH JOANNEUM Ges. mbH  
Gesundheitsmanagement im Tourismus